Herren Bezirksklasse D Gruppe 11 Main-Spessart (4er) I (Bayerischer TTV - Unterfranken-West)

TSV Langenprozelten : SV Hausen-Rohrbach III
Mittwoch, 15.03.2023, 20:00 Uhr

TSV Langenprozelten gegen SV Hausen-Rohrbach III 8:1

Ohne größere Probleme den Sieg eingefahren - So könnte man den Heimerfolg des TSV Langenprozelten im Spiel der Herren Bezirksklasse D Gruppe 11 Main-Spessart (4er) I (Bayerischer TTV - Unterfranken-West) gegen den SV Hausen-Rohrbach III beschreiben, der schon nach unter 2 Stunden feststand. Das Satzverhältnis von 26:6 zeigt beim deutlichen 8:1-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt waren an diesem Tag insbesondere Betz und Höfling die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel erfolgreich gestalteten.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Eher wenig Gegenwehr bekamen Finsterer / Betz beim 3:0 von Krumpholz / van Holt. Mit nur einem Satzverlust gingen im Anschluss Höfling / Neuf gegen Marschall / Stamm durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Völlig ungefährdet war der Sieg von Werner Höfling gegen Jens van Holt nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:3, 11:9, 7:11, 11:8 nicht verloren. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Es war ein langes Spiel, bis Roland Finsterer seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Heiko Krumpholz hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, aufgrund der TTR-Werte extrem überraschend, dann doch an die Gäste. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Krumpholz zu Ende ging. Nicht einen Satzgewinn überließ Klaus Betz seinem Gegner Yannik Stamm beim in Sätzen klaren 3:0-Sieg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Uli Neuf konnte im Spiel gegen Heinz Marschall einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Beim Stand von 5:1 gingen die Spitzenspieler des TSV Langenprozelten und des SV Hausen-Rohrbach III in die Box. Werner Höfling machte mit Heiko Krumpholz beim 3:0 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Beim folgenden 11:7, 11:9, 11:5 gegen Jens van Holt fand Roland Finsterer von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Auf dem falschen Fuß erwischte Klaus Betz seinen Gegner Heinz Marschall beim eher ungefährdeten 3:0-Triumph. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach diesem Sieg geht der TSV Langenprozelten am 20.03.2023 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen die SG Sackenbach/Rechtenbach II, während der SV Hausen-Rohrbach III am 22.03.2023 gegen die SpVgg Stetten II versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:
TSV Langenprozelten
Doppel: Finsterer / Betz 1:0, Höfling / Neuf 1:0
Einzel: W. Höfling 2:0, R. Finsterer 1:1, K. Betz 2:0, U. Neuf 1:0
SV Hausen-Rohrbach III
Doppel: Krumpholz / van Holt 0:1, Marschall / Stamm 0:1
Einzel: H. Krumpholz 1:1, J. Holt 0:2, H. Marschall 0:2, Y. Stamm 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 16.03.2023 (08:14) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").